

**NIEDERSCHRIFT
ÜBER DIE SITZUNG DES GEMEINDERATES DER GEMEINDE
MÖTTINGEN AM
28.09.2009
IM SITZUNGSSAAL IM GEMEINDEAMT IN MÖTTINGEN**

SITZUNGSGEGENSTÄNDE

TOP 1: Baupläne

TOP 2: Sonstiges und nachträglich eingegangene öffentliche Punkte

TOP 2a: Antrag auf Auflassung/Umsetzung des Feldweges „Badstube“ Fl.Nr. 615, Gemarkung Kleinsorheim, durch Herrn Karl Schröppel, Kleinsorheim

TOP 3: Weiterführung des Feldwegeprogramms in den Jahren 2010 – 2012 – Bereitstellung der Mittel für die Jagdgenossenschaften

Eine nichtöffentliche Sitzung schließt sich an!

Die Niederschrift der letzten Sitzung wurde dem Gemeinderat zu Kenntnisnahme und Genehmigung in Umlauf gegeben.

Protokolltext, ggf. mit Beschlussfassung:
--

<u>Ergänzung der Tagesordnung durch den Punkt 2 a:</u>

Bürgermeister Seiler stellt den Antrag, dass die Tagesordnung um den Punkt 2 a

„Auflassung und Umsetzung des Feldweges Fl. Nr. 615, Badstube, Gemarkung Kleinsorheim, durch Herrn Karl Schröppel, Kleinsorheim“

erweitert wird.

Der Gemeinderat stimmt über die Aufnahme des Punktes ab:

ABSTIMMUNGSERGEBNIS: 14 : 0

Der Punkt wird nachträglich in die Tagesordnung mit aufgenommen.

<u>TOP 1: Baupläne</u>

<u>1.1 Bauantrag Nr. 16/2009 Slobinski, Volker, Witten, Neubau eines Einfamilienwohnhauses, Fl.Nr. 214/4, Gemarkung Balgheim:</u>
--

Der Bebauungsplan sieht eine Dachneigung von 45 Grad vor. Vorhandenes Gartenhaus und Garage haben 25 Grad Dachneigung. Diese Dachneigung müsste theoretisch für das Haus übernommen werden, weil diese Nebengebäude vorher gebaut wurden. Der geplante Dachüberstand muss 50 cm betragen.

Der Bauherr wird von der Angleichung der Dachneigung an die Nebengebäude nach § 31 BauGB befreit.

ABSTIMMUNGSERGEBNIS: 14 : 0

1.2 Bauantrag Nr. 22/2009, Andreas und Melanie Ott, Möttingen-Appetshofen, Neubau eines Einfamilienwohnhauses, Fl.Nr 392/3, Gemarkung Appetshofen:

Der Gemeinderat stimmt dem Bauplan von Herrn und Frau Ott zum Bau eines Einfamilienhauses mit Befreiungen (Garagensatteldach) nach §31 BauGB zu.

ABSTIMMUNGSERGEBNIS: 14 : 0

1.3. Bauantrag Nr. 20/2009, Lang Roland, Appetshofen, Aufständigung einer Photovoltaikanlage auf bestehendes Gebäude in Appetshofen, Fl. Nr. 48:

Der Bauantrag wurde vom Bürgermeister als Sache der laufenden Verwaltung positiv beschieden und an das Landratsamt weitergegeben.

Der Gemeinderat nimmt Kenntnis.

1.4 Bauantrag Nr. 21/2009, Mailänder Mühle, Möttingen, Aufständigung einer Photovoltaikanlage auf eine bestehende Halle in Möttingen, Fl. Nr. 1053:

Der Bauantrag wurde vom Bürgermeister als Sache der laufenden Verwaltung positiv beschieden und an das Landratsamt weitergegeben.

Der Gemeinderat nimmt Kenntnis.

TOP 2: Sonstiges und nachträglich eingegangene öffentliche Punkte

2.1. Voraussichtliche Termine Bürgerversammlungen 2009:

- Appetshofen/Lierheim, Samstag 21.11.2009 Gasthaus Trüdinger
- Balgheim, Freitag, 27.11.2009 Vereinsheim „Zur Alten Schule“
- Kleinsorheim, Dienstag, 01.12.2009 Gasthaus Schröppel
- Möttingen, Samstag, 05.12.2009 im TSV-Sportheim
- Enkingen, Dienstag, 08.12.2009 im Schützenheim

Beginn jeweils 20.00 Uhr.

Anmerkung Gemeindeverwaltung:

Die Termine haben sich inzwischen teilweise geändert, oder sie stehen noch nicht 100-prozentig fest. Bitte verfolgen Sie die Meldungen im Internet (Veranstaltungskalender und Termine Gemeindeamt) und Gemeindeblatt.

2.2. Bürgerzentrum Möttingen:

Die Studenten der Fachhochschule Augsburg kommen am 13.10.2009 zu einem Gespräch ins Gemeindeamt Möttingen.

2.3 Termin Trocknungsgemeinschaft Alerheim:

Der Besichtigungstermin bei der Trocknungsgemeinschaft Alerheim findet am Samstag, den 17.10.2009, um 15.00 Uhr statt. Treffpunkt Alerheim Biogasanlage!

2.4. Donau-Ries-Ausstellung 2009 - Nachbetrachtung:

Bürgermeister Seiler berichtet dem Gemeinderat, dass die Donau-Ries-Ausstellung 2009 in Donauwörth sehr positiv verlaufen ist und lobte das harmonische Miteinander beim Auf – und Abbau, sowie während der Ausstellung. Den Mitorganisatoren Gemeinderätin Lisbeth Gruber, Gemeinderat Thomas Berndorfer, sowie Friedrich Deffner als Verantwortlicher der Vereine, sprach er seinen ausdrücklichen Dank für die sehr gute Organisation aus.

TOP 2a: Antrag auf Auflassung/Umsetzung des Feldweges „Badstube“, Fl.Nr. 615, Gemarkung Kleinsorheim, durch Herrn Karl Schröppel, Kleinsorheim

Dem Antrag auf Auflassung/Umsetzung des Feldweges „Badstube“, Fl. Nr. 615 Gemarkung Kleinsorheim durch Herrn Karl Schröppel stimmt der Gemeinderat unter den folgenden Punkten zu:

Der Weg sollte nach Möglichkeit gerade durchgezogen werden, wegen der schlechten Bewirtschaftungsmöglichkeit!

Das Vorhaben wird öffentlich bekannt gemacht und falls keine Einwände vorgebracht werden, kann der Beschluss vollzogen werden.

Herr Schröppel setzt die Grenzsteine tiefer und sichert diese.

Die anfallenden Kosten trägt der Antragsteller.

Nach Abschluss des Verfahrens wird der Pachtpreis festgelegt.

Verändern sich die Pachtverhältnisse bei Herrn Siebachmeyer oder es wird der Rückbau verlangt, so muss Herr Schröppel dies veranlassen und auch die Kosten dafür tragen.

ABSTIMMUNGSERGEBNIS: 14 : 0

TOP 3: Weiterführung des Feldwegeprogramms in den Jahren 2010 – 2012 – Bereitstellung der Mittel für die Jagdgenossenschaften

Der Gemeinderat beschließt, das Feldwegprogramm fortzuführen.

Die finanzielle Beteiligung der Gemeinde beträgt 3,50 € je Hektar Gemarkungsfläche ohne Bebauung.

Das Programm ist befristet und gilt vom 01.01.2010 – bis zum 31.12.2012. Die Jagdgenossenschaften sind für den Einsatz der Mittel verantwortlich. Eine Ansparung der Mittel über mehrere Jahre ist möglich und für größere Maßnahmen zu verwenden.

ABSTIMMUNGSERGEBNIS: 14 : 0

Eine nichtöffentliche Sitzung schließt sich an!